

Gute Aussichten auf Lärmschutz

Dreistreifiger Ausbau der B33 bei Bollenbach: MdL Marion Gentges setzt auf »politisches Signal«

Quelle: OT 14.10.2017

Haslach (pag). Die Landtags-abgeordnete Marion Gentges ermutigte gestern die Verantwortlichen der Gemeinderatsfraktionen und der Stadtverwaltung, an der Forderung nach zusätzlichem Lärmschutz im Stadtteil Bollenbach festzuhalten. Bekanntlich scheitert dies trotz des dreistreifigen Ausbaus der B33 zwischen Steinach und Haslach an geringfügiger Unterschreitung der Grenzwerte, nach denen der Bund als Bauträger zu zusätzlichen Schutzmaßnahmen verpflichtet wäre.

Aktuelle Messungen

Die CDU-Landtagsabgeordnete, die gestern erstmals nach dem Amtsantritt von Philipp Saar im Haslacher Rathaus weilte, leitet aus Gesprächen mit der südbadischen Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer ab, dass man in Freiburg dieser Forderung aus Haslach aus »politischen Gründen«

nachgeben würde, um zu signalisieren, dass auch bei der B-33-Umfahrung Haslachs einige Kompromisse denkbar wären. Sie will sich überdies dafür stark machen, dass im Zug der Planfeststellung der Dreistreifigkeit nochmals neue und aktuelle Lärmmessungen und Berechnungen zugrunde gelegt werden.

Mehr Lehrstellen

Gentges informierte im Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden auch über die jüngsten Entscheidungen der grün-schwarzen Koalition in Stuttgart, nach der der Personalstand der Polizei im Land und die Lehrstellen besonders im Grundschulbereich aufgestockt werden. Nach der jüngsten Studie hat Baden-Württemberg hier die zweit-schlechteste Bilanz in der Republik, sollen zusätzliche Stunden dies Entwicklung stoppen.



Informelles Treffen im Rathaus (von links): Stadtbaumeister Roland Wacker, FWV-Sprecher Joachim Prinzbach; CDU-Fraktionschefin Karla Mahne, SPD-Sprecher Herbert Himmelsbach, Marion gentges und Bürgermeister Philipp Saar. Foto: Manfred Pagel